



MICHAEL EHRLER

Gefängnis erwartet heute Ansturm auf den traditionellen Basar

Seit Mittwoch sind Mitarbeitende daran, die Turnhalle der Justizvollzugsanstalt Lenzburg für den Basar herzurichten. Einmal mehr wird heute ab 15 Uhr eine breite Palette an Produkten angeboten, die Gefangene hergestellt haben – innerhalb eines Gewerbe-Betriebes (Korberei, Näherei) oder während der Freizeit in der Zelle. Was Thomas Eichelberger, den Leiter Bildung und Freizeit, besonders freut, ist die wieder gestiegene Bereitschaft der Ge-

fangenen, etwas für den Basar zu machen. Im Angebot stehen Flaschensäckli aus Filz, Körbe, Windfahnen, Seifen, Grusskarten, Kerzenhalter und viele Frischprodukte. Auch der Bestand an Fliegenklatschen, der 2006 nach einer Viertelstunde ausverkauft war, wurde erhöht. Nichts vom Treiben, das bis 21 Uhr dauert, werden einzig die Gefangenen mitbekommen. Aus Sicherheitsgründen haben sie keinen Zugang zum Basar. (me)